

# blau direkt steigt bei Softwarehaus ein

 [finanzwelt.de/blau-direkt-steigt-bei-softwarehaus-ein/](http://finanzwelt.de/blau-direkt-steigt-bei-softwarehaus-ein/)

January 29, 2018



Lars Drückhammer, Geschäftsführer von blau direkt / Foto: © blau direkt

## **blau direkt steigt als weiterer Gesellschafter beim Softwarehaus ObjectiveIT ein. Das Burscheider Unternehmen ist besonders durch den KV-Vergleichsrechner „Levelnine“ bekannt.**

Die Lübecker erwerben insgesamt 49 % der Gesellschafteranteile an dem Softwarehaus. Die Mehrheit verbleibt im bisherigen Gesellschafterkreis.

„Wesentliche Voraussetzung der Beteiligung war für uns der uneingeschränkte Erhalt unserer unternehmerischen Unabhängigkeit“, erklärt **Oliver Fink**, einer der beiden Geschäftsführer von ObjectiveIT. „Der Markt kennt Levelnine als stetig fortentwickeltes Vergleichsprogramm, das keinem Einfluss eines Produktgebers oder Vertriebs unterliegt. Das bleibt auch so“, bestätigt Lars Drückhammer, Geschäftsführer bei blau direkt. Deshalb haben sich die Beteiligten für eine Minderheitsbeteiligung von 49 % entschieden. Damit verbleibt die Mehrheit für alle Entscheidungen und gleichzeitig die freie Verfügbarkeit des Angebots für alle Marktteilnehmer weiterhin bei der bisherigen Geschäftsführung.

„Die Entscheidung, die Unabhängigkeit von ObjectiveIT vollkommen dem Zugriff der blau direkt-Geschäftsführung zu entziehen, ist jedoch ein klares Bekenntnis, für die Zusammenarbeit im Markt auch unter Wettbewerbern. Im Tagesgeschäft kämpfen wir um die beste Leistung und Dominanz im Poolmarkt. In der langfristigen strategischen Betrachtung schätzen wir hingegen die Herausforderungen eines vielfältigen Wettbewerbs und der Zusammenarbeit in der Fortentwicklung des Marktes. Wir glauben fest daran, dass der Maklermarkt einen von allen vertrieblichen Einflüssen unabhängigen und in allen Sparten umfassenden Vergleichsanbieter benötigt. Das ist das vorrangige Ziel unserer Unternehmensbeteiligung und der entsprechenden Investments.“

Der Markt ist nicht nur groß genug für alle, er ist und bleibt nur groß in gegenseitiger Akzeptanz und Anerkennung. Wir verstehen unser Engagement als ein Signal an die Branche für einen Aufbruch zu mehr Gemeinsamkeit“, so die drei blau direkt-Geschäftsführer Lars Drückhammer, Oliver Pradetto und Marcel Canales in einer gemeinsamen Erklärung.

„Wir sehen Levelnine als das leistungsfähigste KV-Vergleichsprogramm des Marktes an“, erklärt Lars Drückhammer. „Wir sind überzeugt, dass zukünftig eine ähnlich herausragende Stellung auch in anderen Produktparten möglich ist. Deshalb haben wir uns zu umfassenden Investitionen in das Haus entschieden.“

Durch den starken Ausbau der Lizenzverträge spart blau direkt Kosten für die eigene Entwicklung, während ObjectiveIT von künftig über 7.000 Anwendern profitiert. Außerdem stünden künftig zusätzlich jährlich sechsstelligen Beträge zur Verfügung, mit denen ObjectiveIT seine Entwicklungsressourcen ausbaut und das Produktportfolio erweitert. „Mit blau direkt gewinnen wir einen finanzstarken Partner, um unsere Leistung für die Kunden stetig auszubauen. Wir stellen damit sicher, dass unser Angebot für alle Marktteilnehmer langfristig leistungsfähig und unabhängig bleibt“, unterstreicht **André Frintrop**, Geschäftsführer bei ObjectiveIT. Die Sicherung der Unabhängigkeit sei eines der wesentlichen Ziele von blau direkt. Es sei vorrangig, einen „von allen vertrieblichen Einflüssen unabhängigen und in allen Sparten umfassenden Vergleichsanbieter“ zu gewährleisten.

weiter auf Seite 2

# blau direkt steigt bei Softwarehaus ein

---

 [finanzwelt.de/blau-direkt-steigt-bei-softwarehaus-ein/2/](https://finanzwelt.de/blau-direkt-steigt-bei-softwarehaus-ein/2/)

January 29, 2018

Auch wenn blau direkt im Tagesgeschäft die Dominanz im Pool-Markt anstrebe, schätzt das Unternehmen „die Herausforderungen eines vielfältigen Wettbewerbs“ und die „Zusammenarbeit in der Fortentwicklung des Marktes“. „Insofern verstehen wir das eigene Engagement auch als ein Signal an die Branche zu mehr Gemeinsamkeit“, so Lars Drückhammer.

## Wesentliche Gründe von blau direkt

---

In einer gemeinsame Erklärung der drei Geschäftsführer Oliver Pradetto, Lars Drückhammer und Marcel Canales erläutert blau direkt die Gründe für das Engagement bei Objective IT. So seien Maklerbetriebe vor dem Hintergrund der zunehmenden technologischen Anforderungen aufgrund der Digitalisierung zunehmend darauf angewiesen, auf Zulieferfirmen für Vergleichsrechner, Verwaltungsprogramme, Analyse aber auch Datenaustauschdienste zugreifen zu können.

„Doch innerhalb der letzten 24 Monate ist in Deutschland unbemerkt ein Oligopol für Maklertechnologien entstanden. Nur vier Firmen verfügen aktuell über die Ressourcen eines leistungsfähigen Softwarehauses für Maklertechnologien: Acturis, blau direkt, Fonds Finanz und Hypoport. Aus den wenigen, die noch frei verfügbar sind, lässt sich keine umfassende IT-Landschaft mehr herstellen in denen keine wesentlichen Bausteine fehlen. Besonders problematisch wird dieses Angebotsoligopol, da es sich im Wesentlichen um Häuser mit eigenen vertrieblichen Interessen handelt.“ Obwohl man von dieser Konstellation profitiere, sehe man bei blau direkt die Entwicklung mit Sorge. Da die Zukunft des Maklerbetriebes wesentlich an der Verfügbarkeit moderner Kundenbindungstechnologien hänge und sich in diesem Bereich Internetgiganten wie Amazon und Google positionieren, könne sich kein deutscher Maklervertrieb langfristig dieser Konkurrenz entgegenstellen.

„Nur mit einer marktweiten gemeinsamen Kraftanstrengung kann es gelingen, den Maklermarkt für uns alle zu erhalten. Auch deswegen ist es unverzichtbar, dass trotz des Wettbewerbs untereinander ein möglichst breites Spektrum an Pools, Vertrieben und Maklerhäusern erhalten bleibt. Vielfältigkeit schafft viele Impulse; erzeugt mehr schöpferische Kraft.“

„ObjectiveIT ist eines der letzten leistungsfähigen Maklersoftwarehäuser. In Unabhängigkeit mit der Vergleichssoftware „Levelnine“ verfügt das Haus über das womöglich leistungsfähigste Krankenversicherungsvergleichsprogramm des Marktes. Die im Haus geplanten Fortentwicklungen versprechen eine künftig tragende Rolle auch im Vergleichssegment für die Lebensversicherung. Die Manager sind kreativ, maklerorientiert und fokussiert auf die Kundeninteressen“, so die gemeinsame Erklärung der drei Geschäftsführer.

Als weiteren Grund für das Engagement nennt blau direkt, dass die Partner des Maklerpools in Zukunft Zugriff auf umfassende Lizenzangebote von Levelnine erhalten und somit ihre Wettbewerbsfähigkeit erhöhen. Damit könne man einen Teil der eigenen Entwicklungsinnovation für Vergleichsrechner einsparen. (ahu)

[www.blaudirekt.de](http://www.blaudirekt.de)

[www.objectiveit.de](http://www.objectiveit.de)